

# Ich wünsche dir den Engel der Weihnacht

Die Weihnachtsgeschichte ist voll von Engeln – ohne Engel können wir uns Weihnachten gar nicht vorstellen: Da verkündet der Engel Maria, dass sie einen Sohn gebären wird. Engel verkünden den Hirten die Frohe Botschaft, dass ihnen der Heiland geboren ist. Und Engel singen das erste Weihnachtslied: »Ehre sei Gott in der Höhe und auf Erden Frieden den Menschen seiner Gnade.« So erzählt es uns der Evangelist Lukas. Bei Matthäus sind es fünf Engel, die dem Josef und den Weisen im Traum erscheinen.

Die Engel begleiten nicht nur die Geburt Jesu, sondern auch sein Werden und Heranwachsen als Mensch. Wenn wir die Weihnachtsengel betrachten, so offenbaren sie uns nicht nur das Geheimnis von Weihnachten, sondern auch das Geheimnis unserer eigenen Menschwerdung. In diesem Sinne wünsche ich Dir einen Engel der Weihnacht, der Dich nicht nur an Weihnachten, sondern das ganze Jahr über begleitet und über Deine Menschwerdung wachen soll.

# Der Engel, der Dich in die Stille führt



Gott schickt den Engel Gabriel zu Zacharias, der gerade als Priester seinen Dienst im Tempel verrichtet. Dem alten Ehepaar Zacharias und Elisabeth verheißt er, dass sie einen Sohn bekommen sollen. Doch Zacharias glaubt dem Engel zunächst nicht.

Wir stellen uns manchmal vor, dass der Engel als eine machtvolle Lichterscheinung daherkommt. Wenn wir so etwas erleben würden, würden wir es natürlich sofort glauben. Doch der Engel kann auch ein leiser Impuls sein, der in unserem Herzen auftaucht. Oder er kann uns in einem Menschen begegnen, der uns ein Wort sagt, das unser Herz berührt. Solche Engel, die auf leisen Sohlen in unser Leben treten, werden wir vermutlich wie Zacharias mundtot machen. Oder wir werden sie gar nicht beachten. Wir werden diese leisen Impulse wegwischen mit

den Argumenten unserer Vernunft. Es hat doch keinen Zweck, an etwas Neues zu glauben.

Der Engel lässt den Zacharias verstummen. Der Engel hat beim Mann, der mit seinen rationalen Argumenten die leisen Impulse übertönt, offensichtlich nur dann eine Chance, wenn er ihn in die Stille führt. In der Stille soll Zacharias nicht nur keine Worte sagen. Auch seine Überlegungen sollen verstummen. Sein Denken, mit dem er sich und seine Frau Elisabeth in feste Schubladen eingeordnet hat, soll verstummen, damit neue Gedanken in ihm auftauchen können.



*Das ist das Erste, was ich Dir wünsche:*

*Der Engel möge auch Dich in die Stille führen, damit all Deine Überlegungen, mit denen Du Dein Leben kommentierst, verstummen. Nur dann kannst Du die leisen Impulse hören, die in Deinem Herzen auftauchen und Dir verheißen, dass auch in Dir etwas Neues entstehen kann.*

*Der Engel möge Dich auch in der Beziehung zu Deinem Ehepartner in die Stille führen. Dort sollen all die Gedanken, die Du Dir über Deinen Partner*

*machst, verstummen, Deine Vorurteile, Deine festen Vorstellungen. Wenn wir den anderen mit unseren Bildern festlegen, kann nichts Neues wachsen, dann wird die Beziehung unfruchtbar, dann leben wir immer weiter im alten Trott. Aber wir geben dem anderen keine Chance, zu dem Menschen zu werden, der er eigentlich ist.*

*Du brauchst hier den Weihnachtsengel, der Dich in die Stille führt, damit Du Dich selbst neu sehen lernst und damit Du auch auf den Partner und die Partnerin mit neuen Augen schaust. Die neuen Augen, die Dir zuwachsen, wenn Dein Mund verstummt und wenn Deine lauten Gedanken in der Stille sich auflösen, ermöglichen Dir neues Leben und Deiner Beziehung neue Fruchtbarkeit.*

# Der Engel, der Dir die Geburt eines göttlichen Kindes verheißt



Der Engel Gabriel wird auch zu Maria gesandt. Während Zacharias die Impulse des Engels mit seinen rationalen Argumenten wegwischt, lässt sich Maria auf den Engel ein. Sie führt einen Dialog mit ihm. Sie fragt den Engel, damit er ihr genau erkläre, was da in ihr und mit ihr geschieht.

Der Engel führt sie immer tiefer ein in das Geheimnis ihres Lebens. Er erklärt ihr, dass sie Gnade gefunden hat vor Gott und daher ein Kind empfangen wird, das »heilig und Sohn Gottes genannt werden« (Lukas 1,3) wird.

Auf die Frage, wie das geschehen solle, antwortet der Engel: »Der Heilige Geist wird über dich kommen, und die Kraft des Höchsten wird dich über-

schatten.« (Lukas 1,35) Wenn also der Heilige Geist in uns wirkt, dann wird vieles in uns möglich, was wir bis dahin als unmöglich betrachtet haben. Denn so sagt der Engel zu Maria: »Bei Gott ist kein Wort ohne Wirkung und ohne Kraft. Bei Gott ist nichts unmöglich.«

Maria glaubt dem Engel. Sie antwortet ihm: »Ich bin die Magd des Herrn; mir geschehe, wie du es gesagt hast.« (Lukas 1,38) Sie überlässt sich Gott, damit Gott an ihr handelt. Und so wird sie zum Segen für die Menschheit. Denn aus ihr wird Jesus geboren, der diese Welt verwandeln, erhellen und heilen wird.



*Das ist der zweite Wunsch für Dich:*

*Du mögest Dich wie Maria auf die Botschaft des Engels einlassen.*

*Ich wünsche Dir das Vertrauen, dass auch in Dir ein göttliches Kind heranreift. Es bringt Dich in Berührung mit Deinem göttlichen Kern und mit dem ursprünglichen und einzigartigen Bild, das Gott sich von Dir gemacht hat. Vielleicht träumst Du manchmal von einem Kind, das Du im Arm*

*hast oder das Dir begegnet. In solchen Träumen möchte Dir der Engel sagen: »Traue dem Neuen, das in Dir entsteht. Traue dem Ursprünglichen und Authentischen, das sich in Deiner Seele zeigt. Lass dieses Kind in Dir geboren werden.«*

*Dann wird Dein Leben neu und Du wirst immer mehr dem Bild ähnlich, das Gott sich von Dir gemacht hast. Dann werden sich alle anderen Bilder, mit denen Du Dich überforderst oder mit denen Du Dich klein machst, auflösen. Du wirst frei von dem Druck, Dich nach den Bildern zu richten, die andere Dir übergestülpt haben.*

*Viele Menschen werden krank, weil sie sich zu große Bilder von sich gemacht haben, die ihrer Wirklichkeit nicht entsprechen. Das göttliche Kind in Dir bringt dich in Berührung mit dem Bild, das Deinem Wesen entspricht. Wenn Du danach lebst, wird Dein Leben aufblühen. Du wirst mit Maria von Dir sagen können: »Der Mächtige hat Großes an mir getan.« (Lukas 1,49)*

## Der Engel, der Dir Dein Leben deutet



Matthäus berichtet uns, dass dem Josef im Traum ein Engel erschienen ist. Bei einem Mann hat der Engel offensichtlich nur eine Chance gehört zu werden, wenn er im Traum erscheint – im Traum kann er sich ja nicht wie Zacharias gegen die Bilder und Impulse wehren, die da auftauchen.

Man könnte höchstens beim Aufwachen den Traum als nichtssagend abtun. Doch Josef folgt dem Traum, denn im Traum hat er etwas erfahren, dem er traut und dem er folgt. Der Engel im Traum deutet ihm das Geschehen um ihn herum, das er nicht verstehen konnte: Seine Verlobte Maria ist schwanger, aber nicht von ihm. Er überlegt, wie er reagieren soll. Normalerweise steht nach jüdischem Gesetz darauf die Todesstrafe. Doch Josef will seiner Verlobten gerecht werden und überlegt, sie heimlich zu



entlassen, ohne ihr zu schaden. In diese Überlegungen hinein kommt nun der Engel im Traum zu Josef und deutet ihm das Geschehen: Maria ist nicht von einem andern Mann schwanger, sondern durch das Wirken des Heiligen Geistes. Und der Engel fordert Josef auf, Maria zu sich zu nehmen.

Josef gehorcht dem Engel. Er steht auf und tut, wie ihm der Engel befohlen hat.



*Mein dritter Wunsch für Dich:*

*Ich wünsche Dir den Engel der Weihnacht, der Dir im Traum erscheint und Dir Dein Leben deutet.*

*Traue diesem Traumengel. Er zeigt Dir, wie es um Dich steht. Der Engel deckt Dir Deine Wahrheit auf. Die ist nicht immer angenehm, denn wir haben uns oft mit unseren eigenen Vorstellungen identifiziert, um der eigenen Wahrheit auszuweichen.*

*Doch der Engel sagt Dir auch, welche Verheißung über Deinem Leben steht, was Gott Dir zutraut. Und der Traum möchte Dir Mut machen, die Schritte zu tun, die Dich zur Lebendigkeit, zur Liebe, zum Frieden und in die Freiheit führen.*

*Der Engel fordert Dich auf, aufzustehen und Dein Leben selbst in die Hand zu nehmen, es so zu gestalten, wie es Deinem Wesen entspricht. Ich wünsche Dir, dass Du genau wie Josef dem Engel traust und das tust, wozu der Engel Dich ermutigt und aufrichtet.*